

Erfolgreich trotz Corona-Pause

Abiturienten der Integrierten Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck nehmen die Zeugnisse in Empfang



Bei der Zeugnisvergabe an der IGS Osterholz-Scharmbeck trugen die Abiturienten einen Mund-Nase-Schutz.

FOTO: CARMEN JASPERSEN

VON CHRISTA NECKERMANN

Osterholz-Scharmbeck. Mit viel Abstand zueinander fanden sich Eltern, Abiturienten und Lehrkräfte der Integrierten Gesamtschule (IGS) Osterholz-Scharmbeck in der alten Turnhalle zusammen, um eine denkwürdige Abschlussfeier zu zelebrieren. In der ersten Reihe vor der Bühne saßen festlich gekleidete und maskenverhüllte Schulabgänger, dahinter die dazugehörigen Eltern und die Lehrkräfte.

„Wir nehmen das – wie immer – als sportliche Herausforderung“, sagte Anja Printz, Leiterin der Sekundarstufe II. In ihrer Begrüßungsrede des Jahrgangs, in Klasse 11, habe sie die Jungen Leute bereits vorgewarnt, dass nun „drei Jahre Trainingslager“ vor ihnen liegen würden, erinnerte Printz. „Aber damals wusste ich noch nicht, dass das Trainingslager in einer Turnhalle enden würde.“

Schulleiterin Inge Kerlinski erkannte einige Gemeinsamkeiten zwischen den Abiturienten und sich selbst – nicht zuletzt deshalb, weil auch sie an diesem Tag ihren „Schulabschluss“ erreichte. Sowohl die SchülerInnen

und Schüler als auch die Schulleiterin hätten sich das vergangene Jahr anders vorgestellt, merkte Kerlinski an. Die Vorstellungen und Pläne waren dem Corona-Virus zum Opfer gefallen. Kein Abschied mit Abi-Ball, die Terminverschiebung des Abiturs, Unterrichtsausfall direkt vor dem Abi, merkwürdig nachgeholt zwei Wochen nach den Osterferien, die darüber hinaus viel länger waren als eingeplant.

Viel Unsicherheit

Viel Unsicherheit darüber, ob wenigstens der neue Abiturtermin bestehen bleibt, untermalt von Aussagen, dass eventuell das ganze Abitur ausfallen würde, hätten sowohl die Abiturienten als auch die Schulleitung belastet, bekannte Kerlinski. Daher freute sie sich besonders darüber, noch zu Beginn des Jahres Philip Groten eingeladen zu haben, der von Träumen sprach, die zum Leben erweckt werden sollten. „Träume helfen immerhin, sich auch ein Leben nach Corona vorzustellen“, mahnte Inge Kerlinski und hatte eine weitere Botschaft für ihre letzten Abiturienten parat: „Bleibt euch treu und traut eurer Intuition!“

Volker Meyer als Vertreter des Schulleiterates habe besonders beeindruckt, dass die Schüler auch in Fremdsprachen gesellschaftspolitische Fragestellungen diskutiert hätten. „Ihr habt viel gelernt in den vergangenen Jahren, ihr werdet euren Platz finden“, hob Meyer hervor. „Und sollte doch mal einer kommen, vielleicht mit alternativen Fakten, und behaupten, dass die Erde doch eine Scheibe sei, oder das Wegsehen Probleme löst, das wisst ihr jetzt besser!“

Für den Abiturjahrgang sprachen Melanie Czempik, Lion Immoor und Anna Köhne. Einige Lehrer seien nicht nur Wissensvermittler, sondern auch besonders Ansprechpartner für die Jugendlichen gewesen: Die Tutoren. „Sie haben uns immer zugehört, wenn es Probleme gab und mit uns gemeinsam versucht, Lösungen zu finden. Dafür sind wir Ihnen dankbar!“ An die scheidende Schulleiterin Inge Kerlinski gewandt hatten die Abiturienten ein besonderes Lob: „Sie haben uns nie als ein Konglomerat an Schülern, sondern immer als Individuen gesehen.“ Trotz der Herausforderungen hat der Jahrgang beachtlich abge-

schlossen: Von den 100 Abiturienten erreichten elf einen Abiturdurchschnitt im Einsler-Bereich. Anja Printz und die Tutoren konnten bei der Zeugnisausgabe dann auch noch besondere Preise verleihen. So erhielt Jonte Boronowski im Fach Mathematik einen Buchpreis. Einen Abiturpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) mit Sonderpreis, einjähriger Mitgliedschaft und Urkunde ging an Kai Jungsthöfel. Und auch Lars Schröder erhielt den DPG-Abiturpreis mit einjähriger Mitgliedschaft.

Über ABBYS im gesellschaftswissenschaftlichen Profil konnte sich Mascha Kijewski mit einer Durchschnittsnote von 1,2 freuen. Im mathematisch-naturwissenschaftlichen Profil erreichte Celina Röhl, Notenschnitt 1,4, ebenfalls einen ABBYS. Im sprachlichen Profil glänzte Anna Köhne beim ABBYS mit einem Notenschnitt von 1,1. Den Abi-Preis 2020 (Urkunde und Buch) des Verbandes Deutscher Schulgeografen (VDVG) erhielt Mascha Kijewski. Melanie Czempik wurde zusätzlich für ihr soziales Engagement ausgezeichnet.

100 IGS-Schüler mit Abitur oder Fachabitur

Adesuwa Lorraine Amadin, Nele Backhaus, Roxanne Bähr, Jan Bargemann, Maximilian Eric Fynn Beckmann, Anna Alke Behrens, Allina Benke, Lara Sophie Beyer, Merle Blanken, Jonte Boronowsky, Jonas Breden, Megan Brinkmann, Lea Celine Bublitz, Esther Madeleine Buis, Johanna Luisa Burdorf, Finnja Bussmann, Melanie Czempik, Jennifer Czeplinski, Kristina Dell, Merle Erythropel, Aileen Noelle Ferbus, Jessica Fiebak, Felix Finke, Anna Fischer, Marie Fi-

scher, Manuel Flathmann, Fabian Flauder, Tabea Funke, Sarah Gauptis, Lysander Gawenda, Mona Geerken, Cedric Germand, Lea Goes, Michael Gouzev, Janina Harfst, Henri Johann Hausam, Lars Heckmann, Gesa Heitmann, Lara Sophie Heitmann, Celine Heller, Rayna Heupel, Ben-Leon Heyl, Eric Hohnwald, Marie Horstmann, Lea Hundt, Lion Immoor, Schilan Jundo, Kai Bernd Jungsthöfel, Luca Sofie Kalski, Paul-Moritz Kauff, Mascha Kijewski, Char-

lotte Ruth Kleinschmidt, Lawenia Maria Kohlmann, Anna Köhne, Juan Sebastian Köpcke, Justin Nick Kramer, Louisa Küick, Pia Küster, Lilly-Marie Küstner, Lisa-Ann Langner, Rieke Lütjen, Louana Maktabi, Pauline Matthews, Jonas-Maximilian Meyer, Daria June Müller, Jan-Luca Neumann, Leonie Noss, Carolin Pastowski, Paulina Perey, Jessica Sophie Peters, Fynn Pichottka, Alexa Prigge, Antonia Pufpaff, Sophia Rausch, Leonie Katharina Riehl, Felix

Rohr, Jessica Röhl, Celina Röhl, Bionda Scheffer, Bonita Scheffer, Kim Christin Schimron, Juliane Schlichtenhorst, Hannah Sophie Schmidt, Svea Schnakenberg, Lisa Marie Schoder, Lotta Schröder, Lars Schröder, Franziska Schwenndt, Noel Sita, Max Solomakha, Manuel Spalek, Niko Sperl, Luisa Stav, Jan-Luca Steichen, Philina Stern, Leon-Pascal Tepelmann, Paul Thewes, Tailla-Kristin Tietjen, Sarah von Seht, Antonia Josephine Wittorf. EB